

Die Idee

Martin Luther reiste vor 500 Jahren, im Jahr 1510 nach Rom. Im Nachhinein hat er das Erlebte mit Missständen in Zusammenhang gebracht, die er ändern wollte.

Ein Weg, der Wittenberg und Rom verbindet ist ein Hoffnungsweg. Menschen unterschiedlicher Konfessionen machen sich auf und begeben sich auf den Weg von den Lutherstätten Mitteldeutschlands nach Rom.

Der Rahmen: Die Lutherdekade zur Vorbereitung des 500. Reformationsjubiläums und das fünfte Jahr des Pontifikats (19.04.2010) von Papst Benedikt XVI. – Joseph Alois Ratzinger. Missstände abstellen, Krieg und Zerstörung, weltweit auch heute, konkret in Kenia

Mehr als 800 Tote haben die blutigen Auseinandersetzungen 2007/2008 in Kenia gekostet. Zehntausende waren auf der Flucht und die Gewalt machte auch vor berühmten Sportlern nicht halt. Immer noch sind Menschen auf der Flucht, sind von ihrem Grund und Boden vertrieben, leiden Not.

Durch zwei Marathonläufer aus Kenia, welche betroffen sind, ist uns das Schicksal der Menschen in Kenia nahe gegangen. Es besteht eine tiefe persönliche Freundschaft des Vereinsvorstandes zu Läufern aus Kenia, welchen nach Ausbruch der Unruhen in Kenia schnell und gezielt unter dem Motto „Sportler helfen Sportlern“ geholfen wurde.

Deshalb soll der Weg über die Distanz von ca. 2.000 km aus Mitteldeutschland zum Vatikan ein Spenden-Staffellauf sein.

Der ökumenische Gedanke, das Miteinander von Menschen unterschiedlicher Rassen und Religionen werden den Spendenmarathon auf seiner gesamten Strecke prägen.

Das Startdatum ist Ostermontag, der 05.04.2010. Krönender Abschluss ist der 19.04.2010 mit dem Erreichen des Petersplatzes in Rom.

Dort werden die Läufer dem Heiligen Vater die Spenden überreichen, die sie durch ihren Lauf gesammelt haben. Sie sollen den von ihrem Grund und Boden vertriebenen Menschen zugute kommen. Bischof Cornelius aus Eldoret hat zugesagt, die Verteilung vor Ort zu übernehmen.

Um dem Anliegen dieses Spendenmarathons und der Laufleistung das notwendige Ansehen zukommen zu lassen, werden die Läufer unter starker Medienpräsenz an den jeweiligen Etappenstart- und -zielorten gebührend verabschiedet und empfangen. Diese Events sind Volksfeste, Stadtteilstadtfeste, Straßenfeste u.a. Sponsoren und Repräsentanten der jeweiligen Regionen sind aufgerufen, mitzulaufen oder die Läufer auf dem Fahrrad zu begleiten.

Die drei Säulen des Spendenmarathons

Ökumene und
Völkerver-
ständigung

Sportliche
Herausforde-
rung

Spenden-
sammlung
durch die
Läufer

Der Kontakt

L **Von Luther zum Papst e.V.**
Bismarck Straße 10
OT Bitterfeld
06749 Bitterfeld - Wolfen / Germany

Tel. +49(0)3 49 3 - 40 10 85
Fax +49(0)3 49 3 - 40 10 86
Web www.von-luther-zum-papst.de

Vereinskonto
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
IBAN DE76800537220300002718
BIC NOLADE21BTF

L **Lars - Jörn Zimmer, MdL - Vorstand**
Tel. +49(0)3 49 3 - 40 10 85
eMail info@larsjoernzimmer.de

L **Pfarrer Matthias Weise - Vorstand**
Tel. 01 70 - 41 61 97 9
eMail weiseweise@web.de

L **Peter Junge - Vorstand**
Tel. 01 70 - 21 90 79 8
eMail mspjunge@web.de

Unterstützt durch

L **Katholische und Evangelische Kirchen in Deutschland**

L Lauflegende **Dr. Kipchoge Keino**
Präsident des NOK Kenias und Mitglied des IOC

L **Dr. Thomas Bach**
Vizepräsident des IOC und Präsident des DOSB

L **Horst Milde**
Begründer des Berlin Marathons

L **Waldemar Cierpinski**
Doppelolympiasieger im Marathon

L **Andreas Hajek**
mehrmaliger Olympiasieger und Weltmeister im Rudern

L **Lions Distrikt 111 OM Sachsen-Anhalt und Thüringen**

L **Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt**

L **Dr. Reiner Haseloff**
Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt

Druck mit freundlicher Unterstützung durch:



“HINGUCKEN UND EINMISCHEN!
FÜR EIN DEMOKRATISCHES UND
TOLERANTES SACHSEN-ANHALT”

www.lpb.sachsen-anhalt.de

3.Auflage 01/2010 Layout www.de-velopment.de



05.04. - 19.04.2010

**Der Spendenmarathon
von Mitteldeutschland
nach Rom.**



Die Unterstützung

Finanzielle Unterstützung

Unterstützen auch Sie den Spendenmarathon. Sie erhalten eine Spendenquittung, wenn Sie uns eine Kopie Ihres Überweisungsträgers per Post, eMail oder Fax senden. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Flyers.

Verein „Von Luther zum Papst“ e.V.

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
Konto 300 00 27 18
BLZ 800 537 22

Verwendungszweck: VLZP / Ihr Name

Sportliche Unterstützung

Seien Sie mit dabei!

Sie sind herzlich eingeladen, uns auf dem Weg nach Rom zu begleiten.

Werden Sie ein Teil unseres Projektes und erleben Sie die vorhandene Begeisterung, die bereits überall zu spüren ist.

Finden Sie sich rechtzeitig an den Veranstaltungsorten ein und begleiten Sie uns zu Fuß, per Rad oder Inline-Skates, so lange Sie möchten.

Wir freuen uns auf Sie!



Die Läufer

**Zweitausend Kilometer,
Fünfundzwanzig Läufer - ein Ziel.**

Sportler aus **5 Nationen** brechen auf, um in **15 Etappen** die Strecke von rund **2.000 km** bis zum **Papst Benedikt XVI.** zurückzulegen. Sie sind zum Teil in den Kirchen beheimatet und Menschen, die das Thema „Von Luther zum Papst“ berührt.

Die Läufer aus Mitteldeutschland, Polen, Italien, den USA und Kenia erhalten prominente Unterstützung aus Politik, Wirtschaft und Sport, die gegebenenfalls medienwirksam ein Stück des Weges mitlaufen. Die Sportler und ihr Begleitteam werden Tagesetappen bis 190 km bewältigen.

Die Etappen

05.04.2010
Magdeburg - Lutherstadt Wittenberg
Torgau - Lutherstadt Wittenberg

06.04.2010
Lutherstadt Wittenberg - Lutherstadt Eisleben

07.04.2010
Lutherstadt Eisleben - Erfurt

08.04.2010
Erfurt - Eisenach
Gotha - Eisenach

09.04.2010
Eisenach - Schweinfurt

10.04.2010
Schweinfurt - Roth

11.04.2010
Roth - Augsburg

12.04.2010
Augsburg - Garmisch-Partenkirchen

13.04.2010
Garmisch-Partenkirchen - Reschen, Italien

14.04.2010
Reschen, Italien - Bozen, Italien

15.04.2010
Bozen, Italien - Verona, Italien

16.04.2010
Verona, Italien - Modena, Italien

17.04.2010
Modena, Italien - Siena, Italien

18.04.2010
Siena, Italien - Bracciano, Italien

19.04.2010
Bracciano, Italien - Vatikanstadt / Rom

Die Strecke

